

Niederschrift
über die 28. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses
und die 26. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses

Sitzung am :	Montag, den 20.03.2017
Sitzungsort:	im Kleinen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 20:50 Uhr

Anwesenheit:

Name	Bemerkung
-------------	------------------

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Levente Sárközy

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Dieter Blechschmidt	
Herr Klaus Jäger	
Herr Rico Kusche	anwesend bis TOP 10.
Herr Dieter Rappenhöner	
Herr Wolf-Rüdiger Ruppin	anwesend bis TOP 10.
Herr Thomas Salzmann	
Herr Bernd Stubenrauch	

Beratendes Mitglied

Herr Ludwig Bergmann	
Herr Matthias Gräf	bis TOP 9.2.
Herr Rüdiger Müller	bis TOP 9.1.
Herr Karl-Jörg Rößiger	
Herr Frank Thiele	

Stellvertretendes Mitglied

Herr Jörg Schmidt	Vertretung für Herrn Ralf Bräunel
-------------------	-----------------------------------

Abwesende:

Name	Bemerkung
-------------	------------------

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Ralf Bräunel	entschuldigt
Frau Ilka Reißner	entschuldigt

Beratendes Mitglied

Frau Dr. Ilona Gogsch
Herr Thomas Huscher
Herr Günter Wetzell

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Herr Forster	FG Stadtplanung und Umwelt	zu TOP 1. – 10.
Herr Götz	Bereichsjurist GB II	zu allen TOP
Herr Baumgärtel	FG Stadtplanung und Umwelt	zu TOP 1. – 10.
Herr Aurich	FG Stadtplanung und Umwelt	zu TOP 1. - 10
Frau Schramm	FB Sicherheit und Ordnung	zu TOP 6.11.3
Herr Hofmann	FG Stadtplanung und Umwelt	zu allen TOP
Herr Giering	FGL Bauordnung	zu allen TOP
Herr Ullmann	FGL Tiefbau	zu allen TOP
Herr vom Hagen	Eigenbetrieb GAV	zu TOP 6. – 11.
Herr Sorger	Wirtschaftsförderer	zu TOP 1. – 10.
Herr Stempell	Wirtschaftsförderung	zu TOP 1. – 10.
Herr Brosig	FG Stadtplanung und Umwelt	ab TOP 8.1
Herr Schmalfuß	FG Tiefbau	zu 6. – 11.3.

Weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Frau Thümmel	Vogtland-Anzeiger	ab TOP 6.
Herr Niehus	Freie Presse	ab TOP 6.

Die Sitzung beginnt mit dem nichtöffentlichen Teil TOP 1. – 5. (siehe Niederschrift nichtöffentlicher Teil).

Tagesordnung:

öffentlicher Teil gemeinsam mit Wirtschaftsförderungsausschuss:

6. Eröffnung öffentlicher Teil
- 6.1. Tagesordnung
- 6.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 26. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 16.01.2017
- 6.3. Beantwortung von Anfragen
- 6.4. Informationen des Bürgermeisters
7. Antrag der Fraktion SPD/Grüne-Fraktion - Tourismusabgabe, Bettensteuer, Entwicklung Plauen-App, Reg. Nr. 153-16 - Stellungnahme der Verwaltung
- 8. Vorberatung**
- 8.1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“
Drucksachen Nr.: 523/2017
- 8.2. Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“
Drucksachen Nr.: 522/2017

- 8.3. Bebauungsplan Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1" - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Drucksachen Nr.: 524/2017
- 9. Information**
- 9.1. Monitoring-Bericht 2016 zur Entwicklung der baulichen Branchen in Plauen
Drucksachen Nr.: 519/2017
- 9.2. Maßnahmenplanung und Grobkostenschätzung Bahnhofstraße
Drucksachen Nr.: 501/2016
10. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)
11. Information (öffentlicher Teil nur SbUA)
- 11.1. Errichtung eines altersübergreifenden Spielplatztreffs im Plauener Stadtgebiet
Drucksachen Nr.: 502/2016
- 11.2. Vorstellung Fahrbahnerneuerung Forststraße
Drucksachen Nr.: 496/2016
- 11.3. Information Statistik Parken 2016
12. Antrag der Fraktion DIE LINKE. - Grünflächenkonzept, Reg.-Nr. 148-16 - Stellungnahme der Verwaltung
13. Antrag der Fraktion DIE LINKE. - "Wächterhäuser" - Reg. Nr. 180-17 - Stellungnahme der Verwaltung
14. Antrag der Fraktion DIE LINKE. - Handyticket an Parkscheinautomaten - Reg. Nr. 149-16 - Stellungnahme der Verwaltung

6. Eröffnung öffentlicher Teil

Die 28. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses bis TOP 10. gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderungsausschuss wird durch Herrn Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, i. V. des Oberbürgermeisters durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschriften über den öffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses und des Stadtbau- und Umweltausschusses werden für den Wirtschaftsförderungsausschuss die Stadträte Dirk Brückner, CDU-Fraktion und Rico Wagner, SPD/Grüne-Fraktion, und für den Stadtbau- und Umweltausschuss die Stadträte Thomas Salzmann, CDU-Fraktion, und Bernd Stubenrauch, SPD/Grüne-Fraktion, vorgeschlagen und bestätigt.

6.1. Tagesordnung

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 7. Antrag der SPD/Grüne-Fraktion – Tourismusabgabe, Bettensteuer, Entwicklung Plauen-App – Reg.-Nr.: 153-16 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da es am 21.03.2017 ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden, Frau Weck und Herrn Sorger gibt.

Die Fraktion wird danach dem Oberbürgermeister die weitere Verfahrensweise zum Antrag mitteilen.

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses und des Stadtbau- und Umweltausschusses stimmen der geänderten Tagesordnung zu.

6.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 26. Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 16.01.2017

Herr Bürgermeister Sárközy stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 26. öffentliche Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 16.01.2017 fest.

6.3. Beantwortung von Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

6.4. Informationen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Sárközy informiert, dass das Bauvorhaben der Firma Edeka – Bauvorhaben an der Reißiger-/Martin-Luther-Straße - von der Stadt Plauen und dem Wirtschaftsförderungsausschuss und Stadtbau- und Umweltausschuss der Stadt Plauen unterstützt wird. Zur Erlangung des Baurechtes ist die Durchführung eines Planverfahrens notwendig. Im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung wurde die Stadtverwaltung beauftragt, mit der Firma Edeka weitere Verhandlungen zu führen, um schnellstmöglich eine Umsetzung des Vorhabens zu ermöglichen.

Weiterhin informiert Herr Bürgermeister Sárközy, dass das LASuV der Stadt Plauen die Vorentwurfsplanung zum Ausbau der Trockentalstraße zur Stellungnahme übergeben hat.

7. Antrag der Fraktion SPD/Grüne-Fraktion - Tourismusabgabe, Bettensteuer, Entwicklung Plauen-App, Reg. Nr. 153-16 - Stellungnahme der Verwaltung

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht behandelt.

8. Vorberatung

**8.1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“
Drucksachen Nr.: 523/2017**

Die Tagesordnungspunkte 8.1.; 8.2. und 8.3. werden gemeinsam behandelt. Der Inhalt wird deshalb für die Tagesordnungspunkte gleichlautend dargestellt.

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, nimmt auf Grund § 20 Sächsische Gemeindeordnung und § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Plauen an der Beratung und Abstimmung des Tagesordnungspunktes nicht teil und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Herr Baumgärtel, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, erklärt mit Unterstützung von Herrn Aurich, FG Stadtplanung und Umwelt, die Verwaltungsvorlagen mit den Drucksachen Nummern: 523/2017; 522/2017 und 524/2017 zusammenhängend anhand einer Bildschirmpräsentation. Für den Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“ kann die öffentliche Auslegung ab Mai/Juni 2017 erfolgen. Die Träger öffentlicher Belange werden ab April 2017 beteiligt. Die Abwägung der Einwände erfolgt ab Juni/Juli 2017, so dass Ende September 2017 mit der Rechtskraft des B-Planes zu rechnen ist.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob sich der Kreis am Ausbau der Kreisstraße beteiligt. Weiterhin fragt er, wie das Teilstück GI 3 erschlossen werden soll. Zudem fragt er, warum die Nutzung von Solarenergie auf Dächern nur ausnahmsweise zulässig ist.

Herr Ullmann, Fachgebietsleiter Tiefbau, legt dar, dass die Kosten für den Ausbau der Bau- lastträger der Straße tragen muss, welche den Verkehr verursacht, also die Stadt Plauen.

Herr Aurich erklärt, die Flächen GI 2, 4 und 3 sollen in Gänze an ein Unternehmen veräußert werden, wodurch auf eine Stichstraße verzichtet werden kann. Die Untergliederung erfolgt lediglich aufgrund verschiedener Lärmpegel.

Herr Sárközy nimmt mit, dass bis zur Sitzung des Stadtrates die Formulierungen im Planteil B – Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 031 unter Punkt 1.7 geprüft und gegebenenfalls geändert werden.

Stadtrat Klaus Gerber, SPD/Grüne-Fraktion, stellt fest, dass der ÖPNV Anschluss am Knoten erfolgt. Er findet, man sei von dort bis ins Gewerbegebiet sehr lang unterwegs. Weiterhin bemerkt er, dass 300 Meter Radweg gebaut werden aber keine Anbindung an das Gesamtnetz erfolgt.

Herr Brosig, Sachbearbeiter Verkehrsplanung, erklärt, bisher war die Haltestelle in Oberlosa an der Kirche, 2 km vom Gewerbegebiet entfernt. Mit der Haltestelle zwischen den beiden Gebieten erreicht man eine deutliche Verbesserung.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss stimmen über folgenden Beschlussvorschlag ab:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Aufhebung nachfolgender Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“:

- Aufstellungsbeschluss des Stadtrates vom 23.04.1998; Vorlagen- Nr.: 1399/98; Beschluss Nr.: 51/98 – 11
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Ausschusses für Stadtplanung, Verkehr u. Umwelt vom 11.01.1999; Vorlagen-Nummer 1622/99
- Abwägungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 527/01, Beschluss Nr.: 26/01 – 37
- Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 528/01, Beschluss Nr.: 26/01 – 38

**Abstimmungsergebnis Wirtschaftsförderungsausschuss:
9 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

**Abstimmungsergebnis Stadtbau- und Umweltausschuss:
7 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

**8.2. Bebauungsplan Nr. 006 „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“
Drucksachen Nr.: 522/2017**

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, nimmt auf Grund § 20 Sächsische Gemeindeordnung und § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Plauen an der Beratung und Abstimmung des Tagesordnungspunktes nicht teil und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Herr Baumgärtel, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, erklärt mit Unterstützung von Herrn Aurich, FG Stadtplanung und Umwelt, die Verwaltungsvorlagen mit den Drucksachen Nummern: 5123/2017; 522/2017 und 524/2017 zusammenhängend anhand einer Bildschirmpräsentation. Für den Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“ kann die öffentliche Auslegung ab Mai/Juni 2017 erfolgen. Die Träger öffentlicher Belange werden ab April 2017 beteiligt. Die Abwägung der Einwände erfolgt ab Juni/Juli 2017, so dass Ende September 2017 mit der Rechtskraft des B-Planes zu rechnen ist.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob sich der Kreis am Ausbau der Kreisstraße beteiligt. Weiterhin fragt er, wie das Teilstück GI 3 erschlossen werden soll. Zudem fragt er, warum die Nutzung von Solarenergie auf Dächern nur ausnahmsweise zulässig ist.

Herr Ullmann, Fachgebietsleiter Tiefbau, legt dar, dass die Kosten für den Ausbau der Bau-
lastträger der Straße tragen muss, welche den Verkehr verursacht, also die Stadt Plauen.
Herr Aurich erklärt, die Flächen GI 2, 4 und 3 sollen in Gänze an ein Unternehmen veräu-
bert werden, wodurch auf eine Stichstraße verzichtet werden kann. Die Untergliederung
erfolgt lediglich aufgrund verschiedener Lärmpegel.

Herr Sárközy nimmt mit, dass bis zur Sitzung des Stadtrates die Formulierungen im Planteil
B – Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 031 unter Punkt 1.7 geprüft und gege-
benenfalls geändert werden.

Stadtrat Klaus Gerber, SPD/Grüne-Fraktion, stellt fest, dass der ÖPNV Anschluss am Kno-
ten erfolgt. Er findet, man sei von dort bis ins Gewerbegebiet sehr lang unterwegs. Weiter-
hin bemerkt er, dass 300 Meter Radweg gebaut werden aber keine Anbindung an das Ge-
samtnetz erfolgt.

Herr Brosig, Sachbearbeiter Verkehrsplanung, erklärt, bisher war die Haltestelle in Oberlosa
an der Kirche, 2 km vom Gewerbegebiet entfernt. Mit der Haltestelle zwischen den beiden
Gebieten erreicht man eine deutliche Verbesserung.

**Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss stim-
men über folgenden Beschlussvorschlag ab:**

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Aufhebung nachfolgender Beschlüsse zum vor-
habenbezogenen Bebauungsplan 020 „Gewerbegebiet mit Autohof Oberlosa“:

- Aufstellungsbeschluss des Stadtrates vom 23.04.1998; Vorlagen- Nr.: 1399/98; Be-
schluss Nr.: 51/98 – 11
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Ausschusses für Stadtplanung, Verkehr u.
Umwelt vom 11.01.1999; Vorlagen-Nummer 1622/99
- Abwägungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 527/01, Beschluss
Nr.: 26/01 – 37
- Satzungsbeschluss des Stadtrates vom 21.06.2001, Vorlagen-Nr.: 528/01, Beschluss Nr.:
26/01 – 38

**Abstimmungsergebnis Wirtschaftsförderungsausschuss:
9 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

**Abstimmungsergebnis Stadtbau- und Umweltausschuss:
7 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

**8.3. Bebauungsplan Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1" - Bil-
ligungs- und Auslegungsbeschluss
Drucksachen Nr.: 524/2017**

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, nimmt auf Grund § 20 Sächsische Gemein-
deordnung und § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Plauen an der Beratung
und Abstimmung des Tagesordnungspunktes nicht teil und nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Herr Baumgärtel, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, erklärt mit Unterstützung von Herrn
Aurich, FG Stadtplanung und Umwelt, die Verwaltungsvorlagen mit den Drucksachen Num-
mern: 5123/2017; 522/2017 und 524/2017 zusammenhängend anhand einer Bildschirmprä-
sentation. Für den Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbegebiet Oberlosa Teil 1“ kann die
öffentliche Auslegung ab Mai/Juni 2017 erfolgen. Die Träger öffentlicher Belange werden ab
April 2017 beteiligt. Die Abwägung der Einwände erfolgt ab Juni/Juli 2017, so dass Ende
September 2017 mit der Rechtskraft des B-Planes zu rechnen ist.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt, ob sich der Kreis am Ausbau der Kreisstraße beteiligt. Weiterhin fragt er, wie das Teilstück GI 3 erschlossen werden soll. Zudem fragt er, warum die Nutzung von Solarenergie auf Dächern nur ausnahmsweise zulässig ist.

Herr Ullmann, Fachgebietsleiter Tiefbau, legt dar, dass die Kosten für den Ausbau der Bau- lastträger der Straße tragen muss, welche den Verkehr verursacht, also die Stadt Plauen.

Herr Aurich erklärt, die Flächen GI 2, 4 und 3 sollen in Gänze an ein Unternehmen veräußert werden, wodurch auf eine Stichstraße verzichtet werden kann. Die Untergliederung erfolgt lediglich aufgrund verschiedener Lärmpegel.

Herr Sárközy nimmt mit, dass bis zur Sitzung des Stadtrates die Formulierungen im Planteil B – Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 031 unter Punkt 1.7 geprüft und gegebenenfalls geändert werden.

Stadtrat Klaus Gerber, SPD/Grüne-Fraktion, stellt fest, dass der ÖPNV Anschluss am Knoten erfolgt. Er findet, man sei von dort bis ins Gewerbegebiet sehr lang unterwegs. Weiterhin bemerkt er, dass 300 Meter Radweg gebaut werden aber keine Anbindung an das Gesamtnetz erfolgt.

Herr Brosig, Sachbearbeiter Verkehrsplanung, erklärt, bisher war die Haltestelle in Oberlosa an der Kirche, 2 km vom Gewerbegebiet entfernt. Mit der Haltestelle zwischen den beiden Gebieten erreicht man eine deutliche Verbesserung.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss stimmen über folgenden Beschlussvorschlag ab:

Der Stadtrat der Stadt Plauen billigt den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 031 „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen - Oberlosa Teil 1“ mit Begründung und beschließt die erneute öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).

**Abstimmungsergebnis Wirtschaftsförderungsausschuss:
9 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

**Abstimmungsergebnis Stadtbau- und Umweltausschuss:
7 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimme; keine Stimmenthaltung**

9. Information

**9.1. Monitoring-Bericht 2016 zur Entwicklung der baulichen Brachen in Plauen
Drucksachen Nr.: 519/2017**

Herr Forster, FG Stadtplanung und Umwelt, erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation die Informationsvorlage Drucksachen Nummer: 519/2017.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss nehmen die Information Drucksachen Nr.: 519/2017 zur Kenntnis.

Information:

Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss der Stadt Plauen nehmen den vorliegenden Monitoring-Bericht 2016 zur Kenntnis.

9.2. Maßnahmenplanung und Grobkostenschätzung Bahnhofstraße Drucksachen Nr.: 501/2016

Frau Berger, FG Stadtplanung und Umwelt, erläutert die Informationsvorlage Drucksachen Nummer: 501/2016 anhand einer Power-Point-Präsentation.

Herr Stadtrat Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, begrüßt die vorgesehenen Maßnahmen, Ziel sollte allerdings sein, die Kaufkraft auf der Bahnhofstraße zu stärken und Unternehmen dort anzusiedeln.

Herr Stadtrat Müller, CDU-Fraktion, ist der Meinung, dass die Kosten für die 2 Outdoorfitnessgeräte zu hoch sind und welche Alternativen dem Theater Plauen-Zwickau für die entfernten Theatervitrinen geboten werden.

Herr Stadtrat Gerber, SPD/Grüne-Fraktion, fragt an, ob das Thema Wasser in die Planung mit einbezogen wird.

Herr Bürgermeister Sárközy legt dar, dass ein Ziel ist, die Wiederinbetriebnahme des Wasserspiels auf dem Albertplatz ist und ein zweites Ziel ist, im mittleren Bereich der Bahnhofstraße/Ecke Stresemannstraße ein kleines Wasserspiel zu integrieren.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss und der Stadtbau- und Umweltausschuss nehmen die Information der Informationsvorlage Drucksachen Nr.: 501/2017 zur Kenntnis.

Information:

Der Stadtbau- und Umweltausschuss und der Wirtschaftsförderungsausschuss der Stadt Plauen nehmen die Information zur Maßnahmenplanung und Grobkostenschätzung Bahnhofstraße zur Kenntnis.

10. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Herr Stadtrat Wagner, SPD/Grüne-Fraktion, spricht das Problem der durch die Baumaßnahmen am Rathaus die nicht nutzbaren Parkstellflächen auf der Marktstraße an. Könnte nicht während der Bauzeit vorübergehend ein Parken auf dem Altmarkt ermöglicht werden.

Herr vom Hagen, Eigenbetrieb GAV, legt dar, dass die Baumaßnahme bis Ende Oktober dauert.

Frau Schramm, FB Sicherheit und Ordnung/Verkehrsbehörde, informiert über die Nutzung der Parkstellflächen. In der 12. KW fallen die fünf Zweiradstellplätze und die drei Behindertenstellflächen weg. Ab der 13. KW können die 3 Behindertenstellflächen aber wieder genutzt werden. Im hinteren Bereich fallen fünf gebührenpflichtige Parkstellflächen weg, sechs können weiterhin genutzt werden. Ohne Baumaßnahmen gibt es auf der Marktstraße fünf Zweiradparkstellplätze, vier Behindertenparkstellflächen und 24 gebührenpflichtige Parkstellflächen. Durch die Baustelleneinrichtung vor dem alten Rathaus sind bereits sechs Parkstellflächen weggefallen. Es sind sieben Parkstellflächen insgesamt nutzbar. Es ist vorgesehen, vor der Grünfläche zusätzlich drei Parkstellflächen als Längsparker einzurichten. Die Parksituation während der Bauzeit wird beobachtet und gegebenenfalls eine andere Lösung gesucht.

Herr Brosig, FG Stadtplanung und Verkehr, informiert, dass im Bereich Oberer Steinweg durch den Wegfall der Anwohnerparkstellflächen und Schaffung von gebührenpflichtigen Parkstellflächen eine Erhöhung der Einnahmen in Höhe von 1000 EUR erzielt werden konnte.

Herr Stadtrat Blechschmidt, CDU-Fraktion, möchte wissen, wie der aktuelle Stand zur Turnstraße ist.

Herr Bürgermeister Sárközy legt dar, dass das geplante Vorhaben in Verantwortung des LA-SuV läuft. Zurzeit gibt es keinen aktuellen Stand. Seitens der Stadt Plauen wird das Vorhaben nicht aktiv verfolgt.

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, bezieht sich auf einen Artikel in der Freien Presse bezüglich Baumfällungen im Landschaftsschutzgebiet Syrtal an der Hermann-Vogel-Straße.

Er wünscht eine schriftliche Beantwortung.

11. Information (öffentlicher Teil nur Stadtbau- und Umweltausschuss)

Herr Bürgermeister Sárközy bittet, die Tagesordnung zu ergänzen und über die Projektteilnahme am Energieeffizienznetzwerk – Aufbau Kommunales Energiemanagement (Verwaltungsvorlage Drucksachen Nr.: 537/2017) zu informieren.

Herr Stadtrat Jäger, Fraktion DIE LINKE, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung und bittet aufgrund der fortgeschrittenen Zeit darum, die Tagesordnungspunkte 12., 13 und 14. auf die Sitzung des Stadtbau- und Umweltausschusses am 24.04.2017 zu verschieben.

Die geänderte Tagesordnung wird bestätigt.

Herr vom Hagen, Eigenbetrieb GAV, informiert über die Verwaltungsvorlage Drucksachen Nummer: 537/2017, die im Verwaltungsausschuss am 22.03.2017 vorberaten und im Finanzausschuss am 23.03.2017 beschlossen wird.

11.1. Errichtung eines altersübergreifenden Spielplatztreffs im Plauener Stadtgebiet Drucksachen Nr.: 502/2016

Frau Berger, FG Stadtplanung und Umwelt, erläutert die Informationsvorlage Drucksachen Nr.: 502/2016 einschließlich der ausgereichten Ergänzung zu den Standortvorschlägen vom 08.03.2017 anhand einer Power-Point-Präsentation, die den Fraktionen des Stadtrates übergeben wird.

Herr Bürgermeister Sárközy bittet darum, die Informationsvorlage einschließlich der Präsentation in den Fraktionen zu beraten.

Herr Stadtrat Schmidt, Vorsitzender CDU-Fraktion, wird die Informationsvorlage in seiner Fraktion beraten und zu gegebener Zeit erneut auf die Tagesordnung bringen.

Herr Stadtrat Rappenhöner, SPD/Grüne-Fraktion, legt dar, dass er keine Notwendigkeit für die Errichtung eines neuen altersgerechten Spielplatzes sieht. Altersgerechte Fitnessgeräte könnten auch auf bestehende Spielplätze angebracht werden.

Die durch Herrn Stadtrat Stubenrauch, SPD/Grüne-Fraktion, gestellte Frage zur Stellungnahme der Wasserbehörde zur Nutzung des Elsteruferbereiches legt Herr Bürgermeister Sárközy dar, dass es noch Abstimmungen zum Bau der Elsterterrassen gibt.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss nimmt die Information der Informationsvorlage Drucksachen Nr.: 502/2016 einschließlich ausgereicherter Ergänzung der Standortvorschläge zur Kenntnis.

Information:

Der Stadtbau- und Umweltausschuss der Stadt Plauen nimmt die Information zur Errichtung eines altersübergreifenden Spielplatztreffs im Plauener Stadtgebiet zur Kenntnis.

**11.2. Vorstellung Fahrbahnerneuerung Forststraße
Drucksachen Nr.: 496/2016**

Herr Schmalfuß, FG Tiefbau, erläutert die Informationsvorlage Drucksachen Nr.: 496/2016 anhand einer Power-Point-Präsentation.

Die Maßnahme beginnt nach Vorliegen des Fördermittelbescheides (Juni) bis Ende 2017 mit Fortsetzung in 2018. Für die Zeit der Baumaßnahme ist eine Vollsperrung der Forststraße notwendig.

Der Stadtbau- und Umweltausschuss nimmt die Information der Informationsvorlage Drucksachen Nr.: 496/2016 zur Kenntnis.

Information:

Der Stadtbau- und Umweltausschuss nimmt die Information über die Baumaßnahme Fahrbahnerneuerung Forststraße zur Kenntnis.

11.3. Information Statistik Parken 2016

Herr Brosig, FG Stadtplanung und Verkehr, informiert über die Einnahmen der Parkscheinautomaten im Vergleich 2016 zu 2015 anhand einer Power-Point-Präsentation.

Anhand einiger Beispiele ist zu erkennen, dass sich die Einnahmen aus der Parkstellflächenbewirtschaftung erhöht haben.

Er legt die Entwicklung des Kombitickets dar. Die Inanspruchnahme ist gestiegen.

Die Power-Point-Präsentation wird an alle Fraktionen des Stadtrates der Stadt Plauen ausge-reicht.

Plauen, den

Plauen, den

Levente Sárközy
Bürgermeister

Thomas Salzmann
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Oertel
Schriftführerin

Bernd Stubenrauch
Stadtrat